# TECHNICAL RIDER (Stand 20.10.2016)

*Dieser Technical Rider umfasst **drei** Seiten und ist fester Bestandteil des mit der Band geschlossenen Gastspielvertrags und somit unbedingt einzuhalten!*
*Bei Fragen: Sound-Engineer Patrick Destandeau*
*destandeau@gmx.de*
*Tel. +49 171 6922836*

## 1. PA

**Vom Veranstalter vor Ort zu stellen** ist eine professionelle PA, ausreichend für verzerrungsfreie 110 db an FOH (geflogen, wenn das Venue dies zulässt).
**Akzeptiert**: L-Acoustics, d&b, Meyer, Adamson, RCF– andere Systeme nur nach Absprache!

**WICHTIG:**

- Bitte ausreichend Leistung im Bassbereich vorhalten.
- Topteile auf Kopfhöhe werden nicht akzeptiert. Dies gilt auch und insbesondere bei gestackten Line-Arrays.
- Bitte eine ausreichende Nahfeldbeschallung einplanen.

## 2. FOH

**Die Band bringt ein eigenes Digitalpult (Soundcraft SI Performer 2) incl. digitaler Stagebox.**

**Benötigt wird dafür vom Veranstalter:**

- FOH-Standort ebenerdig, max. 0,2 m über Publikumsniveau. Auf keinen Fall in Technikkabine!
- Arbeitsfläche mindestens 2 ,00 x 1,00 m (Tisch oder Bühnenelement in angenehmer Höhe von ca. 0,8-0,9 m)
- 4 freie Schuko-Steckdosen
- 1 Barstuhl

## 3. MULTICORE

**Vom Veranstalter vor Ort zu stellen** sind 2 x CAT-5-Kabel, verlegt von der FOH-Position bis zur Bühne.

# 4. MONITORING

**Die Band bringt ihr eigenes In-Ear-Monitoring-System.**

**Vom Veranstalter vor Ort zu stellen:**

- Sparewedges (2 x Monitor 15“)

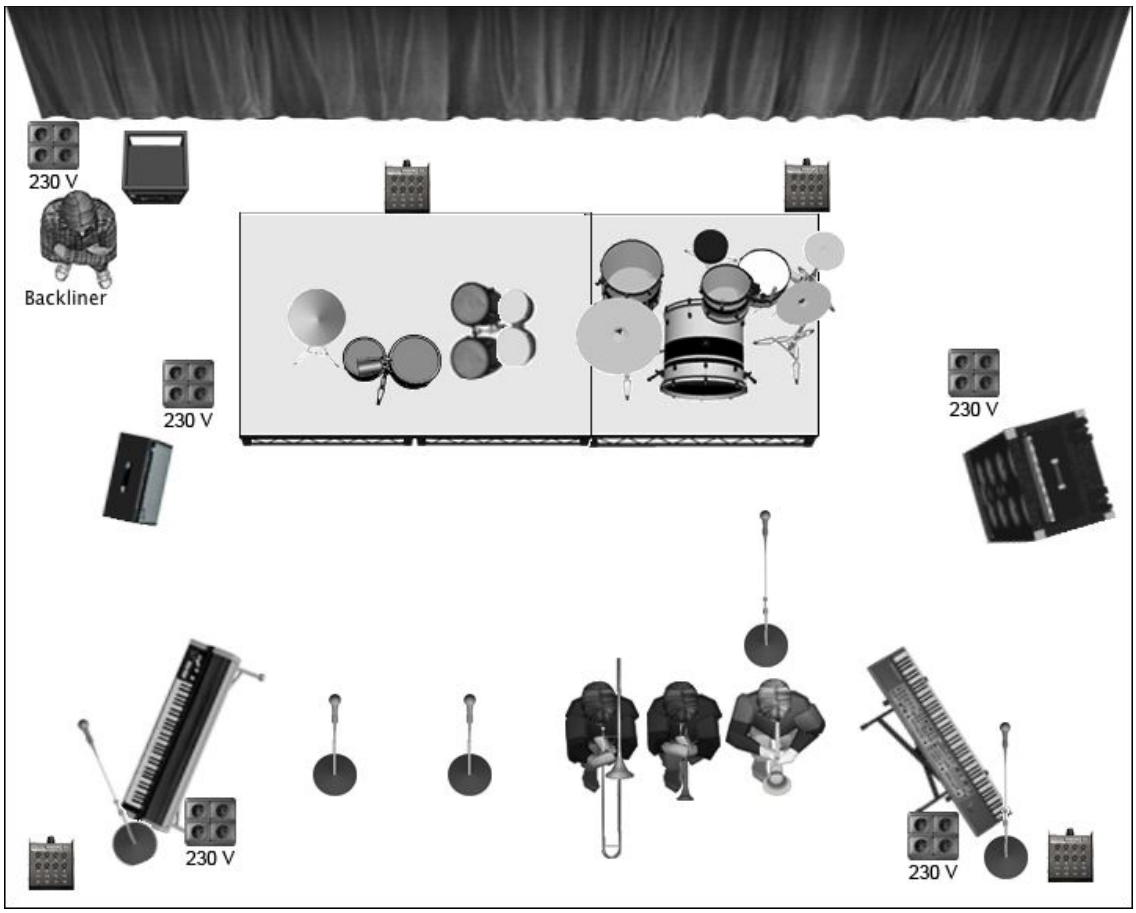
Bitte nur **hochwertige Monitore** verwenden: z.B. L-Acoustics 115XT HiQ; d&b M4/M2/MAX; Nexo PS15. Amping pro Box mindestens 400 W.

# 5. SIGNALÜBERGABE

FOH-Signale (und gegebenenfalls Nearfills): Stagebox auf der Bühne oder FOH-Pult
Monitor-Signale: Stagebox auf der Bühne

# 6. BÜHNE/RISER

- **Bühnengröße**: mindestens 8 x 6 m.
- **Riser**: der gemeinsame Drum- und Percussion-Riser sollte 5 x 2 m groß sein. Bei kleinen Bühnen können wir auf 4 x 2 m reduzieren.
- **Backdrop:**
  Bitte Möglichkeit bereithalten, um ein 6 x 3 m großes Backdrop an der Rückwand anzubringen.
- **Werbung**: Die Bühne darf nicht ohne Absprache mit THE BUSTERS gebrandet sein (keine Werbebanner o.ä.).





*Patrick Destandeau destandeau@gmx.de Tel. +49 171 6922836*

# 7. VERKABELUNG/MIKROFONIE

**Verkabelung:**

- Kabel und Steckverbindungen müssen in einwandfreiem Zustand sein.
- Farbe: Stative und Kabel bevorzugt in schwarz.
- Ausreichend Mikrofonkabel (mindestens 40 Stück) bereithalten! Ebenso bitte ein paar Klinke-Klinke-Kabel.
- Subcores: z.B. für Drumset, Percussion, stage right front, stage left front
- 5 kleine Galgenstative (gerne auch Teller für Bassdrum und Snare)
- 10 große Galgenstative

**Mikrofonierung und DI-Boxen – vom Veranstalter vor Ort zu stellen**:

- 2 x Kondenser (z.B. SM81, CK451, o.ä.)
- 3 x SM58
- 2 x Passiv-DI-Box
- 1 x Activ-DI-Box
- **Alle anderen Mikros bringt die Band**

Im Bereich der Bühnenaufgänge verlegte Kabel sind unbedingt mit Kabelmatten o.ä. abzudecken.

# 8. SUPPORT/VORBAND

Im Falle des Einsatzes einer Vorband hat diese ihre komplette Backline mitzubringen und baut diese nach Beendigung des Soundchecks von THE BUSTERS zusätzlich auf. Das Bühnensetup von THE BUSTERS wird dazu nach Möglichkeit nicht verändert.

# 9. LICHT

THE BUSTERS benötigen eine der Bühnengröße angepasste Lichtanlage (Back- und Frontlicht).
In der Front bitte ein paar Profiler für Positionen.

# 10. PERSONAL/VORBEREITUNG

**Bei Ankunft der Band** sollten folgende Punkte gewährleistet sein:

- PA spielbereit
- Beide CAT-Leitungen vom FOH zur Bühne verlegt (bevorzugt stage right)
- Bühnenstromverteilung vorbereitet

**Während der kompletten Soundcheck- und Showzeit** sollten anwesend sein:

- FOH-Betreuung
- Lichtoperator
- Bühnenpersonal

**Für Auf- und Abbau** brauchen wir zwei nette, nüchterne Helfer, die unserem Backliner zur Hand gehen.


*Patrick Destandeau destandeau@gmx.de Tel. +49 171 6922836*